

N a c h r i c h t e n  
über  
die Königliche Ritter - Akademie zu Liegnitz  
aus dem Schuljahre 1863—1864.

---

A. Allgemeine Lehrverfassung.

P r i m a.

Ordinarius der Director.

1) **Religionsunterricht:** Die Geschichte der christlichen Kirche von der Reformation ab, nach Hollenberg; der Römerbrief aus dem Urtext gelesen und erklärt. 2 St. Director. — 2) **Deutsche Sprache:** Geschichte der Nationalliteratur: Zeit Göthe's und Schiller's. Philosophische Propädeutik: Lehre vom Begriff, Urtheil und Schluß. Beurtheilung der Aufsätze (monatl. 1). 3 St. Professor Dr. Schirmacher. — 3) **Lateinisch:** Cic. in Caecil., in Verrem II. 4, de off. II. III; Tac. Ann. I. c. 1—54. — Horat. Sat. II, 6. Carm. II. III. — Mündl. Uebersetzung aus Süpfe's Aufgaben Th. II; wöchentlich ein Extemporale, monatlich ein Aufsatz. 8 St. Director. — 4) **Griechisch:** Im S. Hom. II. XV—XX. Plat. Phaed. carp. 1—41. 57. 63 bis zum Schluß. Grammatik: Syntax eingeübt an Extemporalien. 6 St. Prof. Dr. Scheibel. — Im B. Hom. II. I—IV. Demosth. Phil. I. II. III und de pace. Syntax nach Krüger (§. 52—54.) Monatlich zwei Extemporalien. 6 St. Oberl. Dr. Frh. v. Kittlitz. — 5) **Hebräisch:** Psalm 17—31. 120—134. I Samuel. c. 16 ff. Grammatik: syntaktischer Cursus nach Gesenius §. 106—156. Repetition der Formenlehre, Uebungen in mündlichen und schriftlichen Analysen. 2 St. Im S. Prof. Dr. Scheibel; im B. Oberl. Dr. Schönemark. — 6) **Französisch:** Besonders wichtige Abschnitte der Grammatik, Exercitien und Extemporalien (wöch. 1); Aufsätze. Lectüre: Athalie p. Racine; Histoire de Frédéric le Grand p.

Paganel. Der Unterricht in französischer Sprache. 2 St. Oberl. Dr. Schönermark. — 7) **Geschichte:** Allgemeine, vom Westphälischen Frieden bis zur Französischen Revolution. Repetitionen aus der Geschichte des Alterthums und des Mittelalters. 3 St. Prof. Dr. Schirmacher. — 8) **Mathematik:** Arithmetische und algebraische Uebungen, Zinseszins- und Renten-Rechnung, Kettenbrüche und unbestimmte Gleichungen 1. Gr., Combinationslehre; geometrische und trigonometrische Uebungen, Stereometrie; schriftliche Aufgaben (monatl. 1). 4 St. Prof. Gent. — 9) **Physik:** Akustik, Optik, ein Theil der Lehre von der Wärme, mathematische Geographie. 2 St. Derselbe.

## S e c u n d a.

Ordinarius im S. Professor Dr. Scheibel; im W. Oberlehrer Dr. Schönermark.

1) **Religionsunterricht:** a) evangelischer: Geschichte der Reformation; Einleitung in die Schriften des Neuen Bundes (nach Schmieder und Kurz). Erklärung der Apostelgeschichte. Memoriren von Psalmen, Schriftstellen und Kirchenliedern. 2. St. Im S. Prof. Dr. Scheibel; im W. Oberl. Dr. Schönermark. — b) katholischer (ein Zögling): Glaubenslehre von Gott dem Erschöfer bis zur Lehre von der Kirche nach Dubelmann's Religions-Handbuch pag. 55—98. Kirchengeschichte: Von Gründung der Kirche bis Constantin M., nach Martin's Handbuch. 2 St. Oberkaplan König. — 2) **Deutsche Sprache:** Im S. Lesung und Besprechung ausgewählter mittelhochdeutscher Dichtungen nach vorausgeschickter kurzer Darstellung der Elemente der historischen Grammatik; Uebungen im Declamiren; monatlich ein Aufsatz. 2 St. Oberl. Dr. Frh. v. Kittlitz. — Im W. Die mittelalterliche Epik; Lectüre von sprachlichen Proben aus Pütz' Altd deutschem Lesebuche. Freie Vorträge und Declamationen; Aufsätze wie oben. 2 St. Oberl. Dr. Schönermark. — 3) **Lateinisch:** Im S. Cic. pro imperio Cn. Pompeii. Liv. V, 1—32; der Rest des Buches privatim. Grammatik: repetitorischer und ergänzender Cursus der Casuslehre nach Zumpt S. 69—74. Exercitien, Extemporalien, Uebungen im Lateinsprechen, Memoriren größerer Abschnitte aus Cicero und Livius. 8 St. Prof. Dr. Scheibel. Virgil. Aen. IX. X. 2 St. Oberl. Dr. v. Kittlitz. — Im W. Cic. de senect. Liv. XXI. Syntax des Partic., Gerund., Supin., der Adject., Pronom., Praepos. nach Zumpt. Wöchentlich ein Extemporale oder Exercitium. 7 St., bis Weihnachten Oberl. Dr. v. Kittlitz, von Neujahr ab Inspektor Froehde. — Virg. Aen. XI. XII. Uebungen nach Süpfle Th. II. 3 St., bis Weihnachten Prof. Dr. Platen; von Neujahr ab getheilt: A. Derselbe, B. Oberl. Dr. v. Kittlitz. — 4) **Griechisch:** Hom. Odyss. IV—VIII. Herod. VII, 1—70. Xenoph. Memor. II. III. Grammatik: Nach Wiederholung der Formenlehre das Wichtigste aus der Casus-, Tempus- und Moduslehre (Bedingungs-, Absichts-, Consecutiv-Sätze, Gebrauch von  $\delta\tau\iota$  u.  $\acute{\omega}\varsigma$ ,  $\acute{o}\nu$  u.  $\mu\eta$ ). Monatlich zwei Exercitien nach Haake und ein Extemporale. 6 St. Prof. Dr. Platen. — 5) **Hebräisch:** Elementarlehre; Formenlehre des Verbums und des Nomens nach Gesenius-Rödiger. Lectüre aus Gesenius' Lesebuche; Uebung

im Analysiren. Im S. 2 St., im W. 1 St. Oberl. Dr. Schönermark. — 6) **Französisch:** Grammatik nach Plöß II. §§. 39—45. 50—57. 70—78; grammatische Repetitionen; schriftliche und mündliche Uebungen im Uebersetzen wöchentlich. Lectüre aus Herrig und Burguy, *La France litt.* (Rousseau. Bernardin de Saint-Pierre. La Fontaine. Fénelon.) Die Erklärung meist in französischer Sprache. 2 St. Oberl. Dr. Schönermark. — 7) **Geschichte:** Griechische von 500—323 vor Chr., Römische bis 133 v. Chr. 3 St. Prof. Dr. Schirmacher. — 8) **Mathematik:** Aehnlichkeit der Figuren, Rectification und Quadratur des Kreises, Anfangsgründe der ebenen Trigonometrie, Gleichungen des 1. u. 2. Gr., Potenzen und Wurzeln in allgemeinen Zahlen, Logarithmen, einfache Reihen. Monatl. eine schriftliche Aufgabe. 4 St. Prof. Gent. — 9) **Physik:** Vorbegriffe; mathematische Geographie. 1 St. Derselbe.

### Ober-Tertia.

Ordinarius Professor Dr. Platen.

1) **Religionsunterricht:** Apostelgeschichte 1 u. 2; Lucas 9, 51—19, 27; Lucas 1 u. 2; Matthäus 3 u. 4, 21—28 gelesen und erklärt. Memoriren von zusammenhängenden Schriftstellen (besonders aus der Bergpredigt und aus Römer 12 u. 13), von Psalmen und Kirchenliedern; Wiederholung der 5 Hauptstücke. 2 St. Oberl. Dr. Schönermark. — 2) **Deutsche Sprache:** Correctur der monatlichen Aufsätze. Declamation, Uebung im freien Sprechen und Erklärung von Gedichten. 2 St. Im S. Prof. Dr. Platen, Im W. Oberl. Dr. Pröller. — 3) **Lateinisch:** Caes. de bell. Gall. II—V. Grammatik: Tempus- und Modus-Lehre nach Zumpt C. 76—83. Mündliche Uebungen nach Krebs' Anleitung §§. 277—517. Wöchentl. Exercitien oder Extemporalien. 8 St. Prof. Dr. Platen. — Ovid. Met. VI, 218—312; I, 1—415; VIII, 183—235, 273—545, mit metrischen und Memorir-Uebungen. 2 St. Inspector Dr. Brosin. — 4) **Griechisch:** Grammatik nach Krüger: Wiederholung des Pensums der Quarta und Tertia B, Einübung der verba anom.; Exercitien u. Extemporalien (wöchentl. 2). Xen. Anab. II. III. Hom. Od IX. 1—286 (1—38, 105—151 auswendig gelernt). 6 St. Oberl. Dr. Pröller. — 5) **Französisch:** Grammatik und wöchentliche Exercitien nach Plöß II. §§. 36—38, 46—69; Repetitionen; Memoriren von Vocabeln; Sprechübungen. Lectüre: Charles XII, 6. 7. und 8 zum Theil. 2 St. Oberl. Dr. Schönermark. — 6) **Geschichte und Geographie:** Brandenburgisch-Preussische Geschichte mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte des deutschen Reiches. — Politische Geographie und Statistik Deutschlands. 3 St. Prof. Dr. Schirmacher. — 7) **Mathematik:** Gleichungen des 1. Gr. m. e. Unbekannten, Proportionen, Potenzen und Wurzeln in besonderen Zahlen; vom Inhalte geradliniger Figuren, vom Kreise (mit Ausschluß der Aehnlichkeit). Monatl. 1 schriftliche Aufgabe. 3 St. Prof. Gent. — 8) **Naturgeschichte:** Uebersichtliche Darstellung der Naturwissenschaften, Botanik und Zoologie im Vortrage, Mineralogie repetitorisch. Nach Leunis. 2 St. Oberlehrer Weiß.

## Unter - Tertia.

Ordinarius Oberlehrer Dr. Prölller.

1) **Religionsunterricht:** a) evangelischer: Im S. Einige Psalmen und aus dem Evangelium des Matthäus c. 4—7 gelesen und erklärt. Memoriren von zusammenhangeuden Schriftstellen (besonders aus der Bergpredigt), von Psalmen und Kirchenliedern. Das christliche Kirchenjahr. 2 St. Oberl. Dr. Schönermark. — Im W. Erklärung und Wiederholung des dritten Hauptstückes; Lesung der Passionsgeschichte aus dem Evangelium des Matthäus. Memoriren wie oben. 2 St. Prof. Dr. Schirmacher, von Neujahr ab Oberl. Dr. v. Kittlitz. — b) katholischer (im S. kein Schüler, im W. 1): In der Glaubenslehre wie bei Secunda; biblische Geschichte; das alte Testament nach Stern's Leitfaden, 2 St. Oberkaplan König. — 2) **Deutsche Sprache:** Aufsätze. Vortrag poetischer und prosaischer Stücke, letztere vornehmlich aus Schwab's Sagen. Erklärung Schiller'scher und Uhland'scher Gedichte. 2 St. Insp. Dr. Brosin. — 3) **Lateinisch:** Caes. de bell. Gall. I—III. Wiederholung der Formenlehre; Syntax nach der Anleitung von Krebs (§§. 107—292) und nach Zumpt. Exercitien und Extemporalien (monatl. 4). 8 St. Oberl. Dr. Prölller. — Ovid. Metam. IV, 55—166 (auswendig gelernt), IV, 416—602; 621—734; II, 1—407. 2 St. Oberl. Dr. Prölller. (Von Michaelis bis Weihnachten Dr. Brosin.) — 4) **Griechisch:** Wiederholung des früheren Pensums; Fortsetzung der Formenlehre bis zu den Verben auf  $\mu$  incl.; Lektüre in Gottschick's Lesebuche; wöchentl. Extemporalien u. Exercitien. 6 St. Insp. Dr. Brosin. — 5) **Französisch:** Im S. Conjugationslehre nach Plöb II. §§. 1—16; Repetitionen. Lesung aus Lüdeking I. Memoriren von Vocabeln und Phrasen aus dem Gelesenen. Anfänge des Französisch-Sprechens. 2 St. Oberl. Dr. Schönermark. — Im W. Grammatik und wöchentliche Exercitien nach Plöb II §. 16—35. Das Uebrige wie oben. 2 St. Oberl. Dr. v. Kittlitz. — 6) **Geschichte und Geographie:** Allgemeine Geschichte in Biographien bis 1815. Physische Geographie der europäischen Halbinseln und Deutschlands. 3 St. Prof. Dr. Schirmacher. — 7) **Mathematik:** Planimetrie nach Kambly II. 38—69. Arithmetik nach demselben. Die Kapitel von den Verhältnissen und Proportionen, von den 4 Species mit algebraischen Zahlen, die Quadratwurzel-Ausziehung. Monatlich 2 schriftliche Arbeiten. 3 St. Oberl. Weiß. — 8) **Naturgeschichte:** Botanik mit besonderer Rücksicht auf die einheimischen Bäume und Sträucher. Zoologie, die Rückgrathiere und die Gliedertiere. Nach Leunis. 2 St. Oberl. Weiß.

## Quarta.

Ordinarius im S. Oberlehrer Dr. Freiherr v. Kittlitz, im W. Oberlehrer Weiß.

1) **Religionsunterricht:** a) evangelischer: Biblische Geschichten des Neuen Testaments; Memoriren der ersten drei Hauptstücke, Sprüche und Kirchenlieder. 2 St. Oberl. Dr. v. Kittlitz.

b) katholischer (im S. 5, im W. 3 Schüler): Glaubenslehre: die Erklärung des apost. Glaubensbekenntnisses vom 2. Artikel bis zu Ende, nach dem Katechismus von Lorinser pag. 58—88. Biblische Geschichte wie bei Unter-Tertia. 2 St. Kaplan König. — 2) Deutsche Sprache: Denkfübungen, anknüpfend an den Memorirstoff. Interpunktionsregeln und Satzlehre gelegentlich. Übungen im Rechtschreiben. Dreiwöchentliche schriftliche Arbeiten. 2 St. Oberl. Weiß. — 3) Lateinisch: Grammatik: Rection der Kasus nach Spieß S. 380—547 (Zumpt S. 362—492). Übungen nach Krebs Anleitung; Cornelius Nepos: Pausanias, Cimon, Alcibiades, Conon, Iphicrates, Chabrias, Timotheus, von Phaedrus einige Fabeln. Im S. monatl. zwei latein. Exercitien und zwei Extemporalien, im W. wöchentl. ein Extemporale. Einzelnes Gelesene wurde memorirt. 7 St. Im S. Oberl. Dr. v. Kittlig, im W. Oberl. Weiß. Wiederholungen aus der Formenlehre und Vocabellernen nach Bonnell. 3 St. Im S. Oberl. Dr. Pröller, im W. Oberl. Dr. v. Kittlig. — 4) Griechisch: Formenlehre bis zu den *verbis contractis* (entspr. Krügers Grammatik S. 1—35). Vocabellernen nach Kübler. Monatlich zwei schriftliche Arbeiten. Uebersetzen aus dem griech. Lesebuche von Gottschick. 6 St. Im S. Oberl. Dr. v. Kittlig. Im W. Oberl. Dr. Pröller und von Neujahr ab Insp. Froehde. — 5) Französisch: Grammatik nach Plöb I (S. 28—80); wöchentl. schriftliche Übungen; Lektüre in Lüdeckings Lesebuche I. Th. 2 St. Insp. Dr. Brosin. — 6) Geschichte und Geographie: Griechische und römische Geschichte in Biographien. Geographie von Asien und Afrika, Amerika und Australien. 3 St. Prof. Dr. Schirmacher. — 7) Mathematik: Geometrische Anschauungslehre, Anfangsgründe der Planimetrie nach Kambly II, 1—37. Die bürgerlichen Rechnungsarten, Decimalbrüche und gemeine Brüche repetitorisch. Monatlich 2 schriftliche Arbeiten. 3 St. Oberl. Weiß.

### Unterricht derjenigen Schüler, welche an den griechischen Lehrstunden nicht Theil nehmen.

**1. Secundaner** (im S. 3, bis Weihn. 5, v. Neujahr ab 2 Schüler). a) Französisch: Mündl. und schriftl. Übungen, Repetition und Erweiterung des grammat. Pensums der Hauptklasse. Lektüre von Charles XII, 1 u. 2. Memoriren und Retrovertiren ausgewählter Stellen. 2 St., von Neujahr ab 1 St. Oberl. Dr. Schönermark. b) Mathematik: Das Pensum der Hauptklasse mit Anwendungen und Wiederholungen. 2 St. Prof. Gent. c) Im S. Technologie: Das Wichtigste von der Bearbeitung einiger Rohprodukte mit auf Autopsie gegründeten Demonstrationen. 1 St. Oberl. Weiß. d) Im W. Geographische und historische Curse, speziell Preußen; bis Neujahr 1, von da ab 2 St. Prof. Dr. Schirmacher. e) Planzeichnen. 1 St. Lehrer Blätterbauer. — **2. Tertianer.** A. (im S. 4, im W. 5 Schüler) combinirt mit den Secundanern (s. o.) — B. (im S. 5, im W. 6 Schüler) im S. meistens mit denen aus A. oder aus der Quarta, im W. zusammen unterrichtet mit denen der Quarta (s. u.). Zeichnen, wie oben. — **3. Quartaner.** a) Französisch: Befestigung

der grammatischen Elemente durch mündliche und schriftliche Uebungen. 2 St. Im S. Dr. Brosin. Im W. Oberl. Dr. v. Kittliß. b) **Mathematik**: Bürgerliche Rechnungsarten, geometrische Uebungen. 2 St. Im S. Inspektor Weiß, im W. Prof Gent. c) **Schönschreiben**. 1 St. Lehrer Blätterbauer. d) **Zeichnen** (s. o. 1. e). 1 St. Derselbe.

### Unterricht in der englischen Sprache

in besonders geordneten Stunden, facultativ: 1. Abth.: Grammatik gelegentlich; mündliche und schriftliche Uebertragungen in das Englische; Lesung des King Richard II. und des Hamlet (zum Theil) von Shakespere und aus Herrigs Handbuch Defoe, Macpherson, Hume, Gibbon, Robertson, Sam. Johnson. 2 St. Oberl. Dr. Schönermark. — 2. Abth.: Grammatik nach Gantter, 1. Curs., mündliche und schriftliche Uebungen zur Formenlehre; Lesung aus dem Vicar of Wakefield; Memoriren von Musterfäßen und Vocabeln. 2 St. Oberl. Dr. Schönermark.

### Unterricht in Kunstfertigkeiten.

1) Im **Singen**: Die untere Abtheilung wurde theoretisch und praktisch vorgeübt, im S. in 2, im W. in 1 St. — Die obere Abtheilung, aus Schülern aller Klassen gebildet, sang in gemischtem Chor Motetten und Arien von Mendelssohn, Mozart u. a. in 1 St., außerdem wurde der Sopran u. Alt in 1 St. geübt, Tenor und Baß in 1 St. in vierstimmigem Männergesange. Musikdirektor Bilse. — 2) Im **Zeichnen**, Quarta 2 St. Zeichnen einfacher und schattirter Umrisse, symmetrischer Gegenstände, Ornamente nach Vorlagen und Modellen. — Außerdem waren zwei Stunden für freiwillige Theilnahme der Schüler aus den drei oberen Klassen eingerichtet zur Uebung im Copiren größerer Studienblätter und im Zeichnen nach Gyps- und Holzmodellen. Lehrer Blätterbauer. (s. noch die vor. Seite). — 3) In der **Gymnastik**: Turnen der beiden oberen Klassen 2 St., der drei unteren 4 St., Stoßfechten der zweiten Abtheilung 4 St., Hiebfechten der ersten 2 St. Außerdem im Winter Exercier-Uebungen der Zöglinge 1 St. Lieutenant Scherpe. — 4) Im **Reiten**, nach drei Abtheilungen in je 2 Stunden, zunächst für die Fundatisten des Alumnats. Rittmeister Hänel. — 5) Im **Tanzen**, während der Monate Oktober und November nach 4 Abtheilungen, wöchentlich 4 St. Lehrer Ehlers.

---

Die **Lehrbücher**, welche im Gebrauch sind, können aus der Allgemeinen Lehrverfassung ersehen werden. Es wird beabsichtigt, einige derselben durch andere zu ersetzen.

---

## Themata zu den häuslichen Aufsätzen der Primaner.

### A. zu den deutschen Aufsätzen.

1. a. Der Mensch ist meistens selbst sein ärgster Feind. b. Wer in einem gläsernen Hause wohnt, muß nach andern nicht mit Steinen werfen. c. Hannibals Abschied von Italien.
2. a. Woher kommt es, daß die meisten Culturvölker Europa angehören? b. Was ist von dem Ausspruch der Gräfin Terzky zu halten: „Aller Ausgang ist ein Gottesurtheil.“? c. Was entbehrt derjenige, welcher die alten classischen Schriftsteller nicht kennt?
3. a. Laß dich deine Lectüre nicht beherrschen, sondern herrsche über sie. b. Auf welche Weise können wir zur Verlängerung unseres Lebens beitragen? c. Laß nur die Sorge sein, Daß giebt sich schon, Stürzt auch der Himmel ein, Kommt doch eine Lerche davon.
4. a. Arm ist nicht, wer wenig hat, sondern wer viel bedarf. b. Glaube nur, du hast viel gethan, Wenn dir Geduld gewöhnest an. c. Welches sind die unerläßlichen Anforderungen für eine gute geschichtliche Darstellung?
5. a. Warum kann von einem ewigen Rom gesprochen werden? b. Der geschäftige Müßiggänger. c. Gedanken eines Römers bei der Nachricht von der Schlacht bei Cannä (Liv. XXI, 44).
6. a. Wie kam es, daß Augustus so leicht die Republik stürzte? b. Welche Umstände erleichterten Philipp von Macedonien die Eroberung Griechenlands? c. Charakteristik der Gesandtschaft an Achill.
7. a. Großer Menschen Werke zu sehen, Schlägt einen nieder; Doch erhebt es auch wieder, Daß solches durch Menschen geschehen. b. In wiefern war das Christenthum zur Zeit seines Entstehens geschichtlich vorbereitet? c. Welche politischen Verhältnisse erleichterten Ludwig XIV seine Angriffe auf benachbarte Länder?
8. a. Die Rede ist des Mannes Bildniß. b. Welche Vortheile gewährt es, daß Jederman, auch der Reichste, sich einen bestimmten Berufsberuf erwählt? c. Welchen Umständen ist der Verfall der kaiserlichen Macht in Deutschland zuzuschreiben?
9. a. Wer ist mein Feind? b. Die Berechtigung des Wunsches, das Privatleben ausgezeichnete Männer kennen zu lernen. c. Warum war die Verbannung bei den Alten eine noch schwerere Strafe, als sie jetzt sein würde?
10. Warum ist die Schuld der Uebel größtes? (Klassenarbeit.)

### B. zu den lateinischen Aufsätzen.

1. a. *Beatos puto, quibus deorum munere datum est aut facere scribenda aut scribere legenda, beatissimos vero, quibus utrumque.* Plin. ep, VI, 16, 3. — b. *Ferro atque audacia via fit quamvis per confertos hostes.* Liv. XXII, 50.

2. a. Fortunae magnae comes est adulatio. Vell. Patere. II, 102, 3. — b. Recte Livius dixit, factiones fuisse futurasque esse pluribus populis magis exitio quam externa bella aliaque mala.

3. a. Quasnam Cicero causas esse demonstraverit, cur ipse potius actor contra Verrem constitueretur. — b. Ordo societatis Jesu quonam consilio quaque ratione ab Ignatio Lojola constitutus sit, exponitur.

4. De privatis meis studiis ad amicum epistola.

5. a. Qui ex errore imperitae multitudinis pendet, hic in magnis viris non est habendus. Cic. de off. I, 19. — b. Qui viri arma contra patriam tulerunt, quid de iis judicandum videtur?

6. a. Majorum gloria posteris quasi lumen est. Sall. Jug. c. 85. — b. Potest ex casa vir magnus exire. Sen. ep. VII, 4, 3.

7. a. Varia Romanorum de Augusto judicia expenduntur. — b. Quibus malis domesticis Augustus conflictatus sit, exponitur.

8. a. Amicus amico in epistola ostendit, lectionem Iliadis et utilissimam et dulcissimam esse. — b. Commendatio modestiae e primo Iliadis libro petita.

9. a. De remediis, quibus Horatius carm. III, 1—6 corruptis Romanorum illius aetatis moribus subveniendum dicit, quid judicandum videtur? — b. Exemplis quibusdam ostendatur, majorem spem in bono duce quam in numero militum esse ponendum.

10. De utilium cum honestis discrepantia quid existimandum esse videatur Ciceroni, exponitur.

#### der Secundaner:

1. Bella a Romanis contra Mithridatem gesta enarrentur.
2. Veiorum excidium, T. Livio praeunte, describatur.
3. Veiorum excidium cum Troiae excidio comparetur.
4. Argumentum libri Odysseae sexti enarratur.

#### C. zu den französischen Aufsätzen.

1. Quelle part les Français prirent-ils à la guerre de sept ans?
2. Le songe d'Athalie et ses conséquences.
3. Lettre à un ami.
4. Analyse d'un petit ouvrage lu par l'élève.

#### Themata der Abiturienten (für die Aufsätze und die Mathematik).

a) zu Michaelis 1863. **Deutsch:** Welche sittliche Berechtigung hat das Streben nach weltlichen Gütern? — **Latin:** Quaeritur, num recte judicaverit Sallustius, paucorum virorum egregia virtute rem Romanam potissimum auctam esse. — **Mathematik:** 1) Man soll durch zwei gegebene



Punkte eine Kreislinie beschreiben, daß die von einem dritten gegebenen Punkte an dieselbe gezogene Tangente eine gegebene Länge habe. — 2) Wie groß ist der Inhalt eines geraden Kegels, dessen complanirter Mantel ein Kreisabschnitt mit dem Radius  $\rho = 8$  L. E. und dem Mittelpunktswinkel  $\varphi = 45^\circ$  ist? — 3) Ein Dreieck zu berechnen aus zwei Seiten  $a = 320$ ,  $b = 281$  und der Differenz der Gegenwinkel derselben  $A - B = 14^\circ 7' 27''$ . — 4) Eine dreiziffrige Zahl hat zur Quersumme 12, die Summe der Produkte aus den Einern in die Zehner und aus den Einern in die Hunderter beträgt 35; kehrt man die Reihenfolge der Ziffern der Zahl um, so erhält man eine Zahl, welche um 198 größer ist als die gesuchte Zahl. Welche Zahl ist es?

b) zu Ostern 1864. **Deutsch:** Segen und Unsegen der menschlichen Zunge. — **Latein:** *Asperis rebus quum singulos homines tum universas gentes magis corroborari quam rebus secundis.* — **Mathematik:** 1) Es sind vier in gerader Linie liegende Punkte gegeben; man soll ein Quadrat verzeichnen, dessen Seiten bezüglich durch diese vier Punkte gehen. — 2) Es ist ein Halbkreis gegeben, an welchen von einem Punkte der Verlängerung seines Durchmessers eine dem Halbmesser gleiche Tangente gezogen ist. Der Halbkreis sammt der Tangente macht um den Durchmesser als Arc eine Umdrehung. Es soll das Verhältniß des von der Tangente beschriebenen Kegelmantels zu dem außerhalb des Mantels liegenden Theile der von dem Halbkreise erzeugten Kugelfläche bestimmt werden. — 3) Von einem Dreieck sind gegeben der Umfang = 100 L. E., der Inhalt = 330 Q. E. und ein Winkel =  $95^\circ 27' 9,44''$ ; man soll die Gegenseite dieses Winkels finden. — 4) Zwei Personen legen zusammen 200 Thlr. in ein Geschäft ein. A ließ sein Geld 4 Monate stehen, B 5 Monate. A bekommt an Einlage und Gewinn 144 Thlr. zurück und B 100 Thlr. Wie viel hatte jeder eingelegt?



Uebersicht über die Vertheilung der Lehrstunden von Neujahr bis Ostern 1864.

Lehrer.	Ordinariat	Cl. I.	II.	III a.	III b.	IV.	Summe der wöch. Stunden.
Dr. Stechow, Director.	I.	2 Religion. 8 Latein.					10
Gent, Professor.		4 Mathematif. 2 Physik.	4 Mathematif. 1 Physik. 2 Mathematif Reallf.	3 Mathematif.	2 Mathematif Reallf.		16 u. 2 <small>(resp. Fund.)</small>
Dr. Platen, Professor.	IIIa.		6 Griechisch. 3 Latein A.	8 Latein.			17
Dr. Schirmacher, Professor.		3 Deutsch. 3 Geschichte.	3 Geschichte. 2 Geogr. Reallf.	3 Gesch. Geogr.	3 Gesch. Geogr.	3 Gesch. Geogr.	18 u. 2
Dr. Schönermark, Oberlehrer.	II.	2 Französisch. 2 Hebräisch.	2 Religion. 2 Deutsch. 2 Französisch. 1 Hebräisch. 2 Englisch.	2 Religion. 2 Französisch. 1 Französisch Reallf. 2 Englisch.			18 u. 2
Dr. Pröller, Oberlehrer.	IIIb.			2 Deutsch. 6 Griechisch.	10 Latein.		18
Dr. Frh. v. Kittlich, Oberlehrer.		6 Griechisch.	3 Latein B.		2 Religion. 2 Französisch. 2 Französisch Reallf.	2 Religion. 3 Latein.	19 u. 1
Weiß, Oberlehrer.	IV.			2 Naturbeschr.	2 Naturbeschr. 3 Mathematif.	2 Deutsch. 7 Latein. 3 Mathematif.	19
Frochde, Inspector.			7 Latein.			6 Griechisch.	13
Dr. Brosin, Inspector.				2 Latein.	2 Deutsch. 6 Griechisch.	2 Französisch.	12
König, Ober-Kaplan.		3 St. kathol. Religionsunterricht.					3
Milit. = Inspector. (vacat.)							
Hänel, Rittmeister.		6 Stunden Reitunterricht für die Zöglinge.					6
Scherpe, Lieutenant.		2 Hiebfechten.   2 Stoffs. (i. S. A.) 2 Turnen. 1 Exercieren.		2 Turnen.	2 Turnen.		11
Blätterbauer, Lehrer.		2 Zeichnen für freiwillige Theilnahme. 1 Planzeichnen für die Nicht-Griechen.				2 Zeichnen.	5
Bilse, Musikdirector.		2 Gesang	und	1 Gesang.	2 Gesang.		5

## Unterrichtsmittel.

### Die Bibliothek erhielt

#### 1. an Geschenken:

a) von den hohen königlichen Behörden: Gerhard, Denkmäler, Forschungen und Berichte, als Fortsetzung der archäologischen Zeitung. 20. Jahrg. Lief. 53—56. — Gerhard, Etruskische Spiegel. Th. III. und IV. Lief. 7—9. — Codex Pomeraniae diplomaticus. Herausgegeben von Hasselbach und Kosegarten. Bd. I. Lief. 6. — Zeichnungen von A. S. Carstens u. s. w. Heft 11. — Graf Stillsfried, Alterthümer und Kunstdenkmale des Erlauchten Hauses Hohenzollern II, 4 (des ganzen Werkes Heft 10).

b) von den Herrn Verfassern: Graf Stillsfried, Stammtafel des Hauses Hohenzollern. — Graf Stillsfried, die Münsterkirche zu Heilsbrunn. — Dr. Schulze (früher Professor und Bibliothekar der Ritter-Akademie), Predigt, bei dem Gottesdienste in Volkshayn am 17. März 1863 gehalten vor den Veteranen des Kreises von einem alten Lüpover. — Die Dissertation desselben sowie die von ihm während seiner Thätigkeit an der Ritter-Akademie verfaßten Programm-Abhandlungen in vielen Exemplaren. — Prof. Dr. Schirmacher, von seinem Werke Kaiser Friderich der Zweite III. Band, 1. Abth.

c) von dem Präsidium der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur: 40. Jahresbericht und Abhandlungen (1862).

d) von dem Abiturienten Stolzenburg: Heynii opuscula academica Vol. I.—III.

#### 2. durch Ankauf:

Hesychius, ed. Schmidt IV, 8. — Stephani Thesaurus gr. I. I, 12. — Ersch und Gruber, Encyclopädie I, 76. 81. — Schmid, Encyclopädie des gesammten Erziehungs- und Unterrichtswesens, Heft 33—38. — Arrianus, ed. Geier. — Arrianus, ed. Krueger. — Callimachus, ed. A. Meineke. — Horatii carmina, ed. Peerlkamp. — Aeschyli Agamemnon, griech. und deutsch von Keck. — Fragmenta historicorum graecorum, ed. C. et Th. Mueller. — Corpus inscription. graecar., ed. A. Boeckh et J. Franzius. — Holtze, Syntaxis priscor. scriptor. latinor. usque ad Terentium. — Lobeck, Pathologiae graeci sermonis elementa. II. — Schneidewin, Ad. Emperii opuscula philologica et historica. — Bösch, über die vierjährigen Sonnenkreise der Alten, vorzüglich den Eudorischen. — J. Becker, Homerische Blätter. — Marquardt, Handbuch der Röm. Alterthümer. 5. Th. Abth. 1. — Ph. Wadernagel, das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang des 17. Jahrh. Lief. 4—7. — Fr. Lübker, Vorträge über Bildung und Christenthum. — Grimm, deutsches Wörterbuch IV, 1. — Firmenich, Germaniens Völkerstimmen. Anhang. Bd. III. Lief. 9. — J. Grimm, Weisthümer. — Drumann, Geschichte Roms. — A. Schwegler, Römische Geschichte. — A. Potthast, Bibliotheca historica medii aevi II. — Pertz, Monumenta German. Hist. XVIII. XV. (Leg. III.) Fasc. 2. — Scriptores rerum Prussicarum, herausgeg. von Th. Hirsch, M. Töppen und C. Strehlke. Bd. 2. — Ennen und Eckert, Quellen zur Geschichte der Stadt Köln. Bd. 2. — Zeitschrift des Vereins für

Gesch. und Alterth. Schlesiens V. 1. — Codex diplomaticus Silesiae. Bd. IV. — v. Klöden, Handbuch der Erdkunde. — Theonis Smyrnaei Platonici liber de astronomia, cum Sereni fragmento, ed. Martin. — Quenstedt, Handbuch der Petrefaktenkunde. — Clebsch, Theorie der Elasticität fester Körper. — Joachimsthal, Elemente der analytischen Geometrie der Ebene. — Jahrgang 1863 von den Zeitschriften: Zeitschr. für d. Gymnasialwesen; Philologus; Neue Jahrbücher für Philol. u. Pädagogik; Rhein. Museum für Philologie; Neues Schweizerisches Museum; Literar. Centralblatt; Mnemosyne (Band 10 und 11); Herrig's Archiv f. d. Stud. der neueren Sprachen; Protestantische Monatsblätter; Bericht der Akademie der Wissensch. in Leipzig; Grunert's Archiv der Mathem. u. Physik; Crelle's Journal für Mathematik; Centralblatt für d. gesammte Unterrichts-Verwaltung in Preußen.

Die Schul-Lesebibliothek hat erhalten a) an Geschenken, von dem Untertertianer und Zögling H. Frh. v. Ledebur: v. Ledebur, Erlebnisse aus den Kriegsjahren 1806 u. 1807. — b) durch Ankauf: Masius, Der Jugend Lust und Lehre. Jahrgang 1863. — Wagner, Rom. Bd. 3. — Schmittbender, Deutsches Wörterbuch. Umgearbeitet von Weigand. Tief 8. — Pfaff, Deutsche Geschichte. Tief. 31. — Carlyle, Geschichte Friedrichs des Großen. Deutsch von Neuberg. Bd. 3, 2. — Schmidt, Preußens Geschichte in Wort und Bild. Zweite Hälfte. — Schmidt, Deutsche Nationalbibliothek. Tief. 19—25. — (Valdamus), Deutsche Dichter und Prosaisten. Abtheil. 1, von H. Kurz. — Fontane, Wanderungen durch die Mark Brandenburg. Bd. 2. — Schütz, Les grands faits de l'histoire de France. Bd. 3. — Pierson, Die Freiheitskriege. — Colshorn, Die deutschen Freiheitskriege. — Pflug und Bleibtreu, Das Preussische Landwehrbuch. — Große und Otto, Vaterländisches Ehrenbuch. — Simrock, Lieder vom deutschen Vaterland. — Adami, Vor fünfzig Jahren. — Schottmüller, Preußens Ehrenspiegel. — Schmidt u. Bürger, Preußens Geschichte in Wort und Bild. Zweite Hälfte. — Voigt, Geschichte des brandenburg-preussischen Staates. — Graf zur Lippe-Weisensfeld, Vom großen König. — Colshorn, Die deutschen Kaiser. — v. Kanitz, Aus dem deutschen Soldatenleben. — Freitag, Bilder aus der deutschen Vergangenheit. 2 Bde. — Freitag, Neue Bilder. — Körner, Prinz Eugen. — v. Falkenstein, Ritterbuch. — Welter, Geschichte der Römer. — Egel und Wagner, Die Reisen in Sibirien. — Spieß, Die preussische Expedition nach Ostasien. Heft 1. — Rotter, Umland. Sein Leben und seine Dichtungen. — Weismann, Umlands dramatische Dichtungen. — Könnefahrt, Lessings Nathan. — Cholevius, Erläuterung zu Goethes Hermann und Dorothea. — Hiecke, Gesammelte Aufsätze zur deutschen Literatur. — Simrock, Das deutsche Räthselbuch. — Stöber, Geschichten und Erzählungen. — Stöber, Erzählungen. Gesamtausgabe. 4 Bde. — Manzoni, Die Verlobten. Bearbeitet von Verfer. — Häfeli, Lebensbilder berühmter Naturforscher. — Stoll, Die Sagen des classischen Alterthums. 2 Bde. — Lübker, Reallexicon des classischen Alterthums. — Koch, Gradus ad Parnassum. — Conrad, Gradus ad Parnassum. — Schulz, Lateinische Synonymik. — Baskerville, The Poetry of Germany. — Elze, Englischer Liederchatz. — Göbel, Bibliothek französischer Werke. Band 1—29. —

Für das **physikalische Cabinet** wurde angeschafft: ein Wasserzersetzungsgapparat, ein Apparat zur Darstellung des Drummond'schen Kalklichtes, eine Vorrichtung zum Glühen von Drähten, Davy's Apparat zur Erzeugung des electrischen Lichtes zwischen Kohlenspißen im leeren Raume, Garthe's Apparat, um die Wirkung gekreuzter Ströme zu zeigen, ein Apparat, um zu zeigen, daß sich der Erdstrom rechtwinkelig zur Inclinationsnadel stelle, eine Boussole, eine Inclinationsnadel auf Stativ, eine Schwimmgugel, die im warmen Wasser untersinkt, eine Vorrichtung für den Leidenfrost'schen Versuch, ein Psychrometer nach August.

Für das **naturhistorische Cabinet**: Verschiedene Exemplare von Säugethieren, Vögeln, Amphibien u. s. w., darunter: *Macacus cynomolgus*, *Myrmecophaga jubata*, *Phoca caspica*, *Halmaturus Bennetti*, *Coereba caerulea*, *Trochilus galeritus*, *T. prasinus*, *Chamaeleo africanus*, *Draco volans*, *Iguana tuberculata*, *Proteus anguineus*, *Cocilia glutinosa*, *Limulus polyphemus*, *Terebratula caput Serpentis*, *Euryale Linckii* etc. Dankend zu erwähnen ist die Bereitwilligkeit, mit welcher Herr Professor Peters zu Berlin und die Herren Studiosen Max und Paul Lehnert daselbst den Werth unserer Sammlungen durch Vervollständigung und Bestimmung einzelner Abtheilungen haben erhöhen helfen. Auch unsere Zöglinge und Schüler, ehemalige wie gegenwärtige, namentlich M. Frh. v. Bissing, P. C. und K. Schwarz, W. Frh. v. Zedlitz, v. Debschitz, Tenzer, W. Gr. Pückler, Enger u. A. haben Dankenswerthes dem Cabinet zugewendet.

Für den **geographischen Unterricht**: v. Sydow's Wandkarten von Europa und Asien, Kiepert's Wandkarten von Altgriechenland und Italien.

### Auszug aus den ergangenen Verfügungen und Mittheilungen der Königlichen Behörden.

20. April 1863. Königl. P.-S.-C. genehmigt die Einführung des griechischen Lesebuches von Gottschick.

26. April 1863. Königl. P.-S.-C. Die Tabellen über die Personal-Veränderungen in den Lehrer-Collegien sollen fortan alljährlich im Monat November in duplo eingereicht werden.

30. April 1863. Königl. P.-S.-C. übersendet mittelst Circular die Anzeige von dem Jahrgange 1863 der Zeitschrift des Königl. Statistischen Bureaus zur Kenntnißnahme.

10. Mai 1863. Königl. P.-S.-C. verordnet, daß gegen Schüler, welche die Ferien ausdehnen, mit den strengsten Mitteln verfahren werden solle, wenn nicht begründete unzweifelhafte Zeugnisse der Versäumniß zu Grunde liegen.

18. Mai 1863. Königl. P.-S.-C. eröffnet, daß der Elementarlehrer Meder vom 1. October an in den Ruhestand versetzt worden ist.

5. Juni 1863. Königl. P.-S.-C. genehmigt dem Professor Dr. Platen einen 14tägigen Urlaub vor Beginn der Ferien.

17. August 1863. Königl. P.-S.-C. übersendet, einem Ministerial-Erlaß vom 11. August 1863 zufolge, das neue Reglement über die Anstellung der Civil-Anwärter im Postdienst mit der Anweisung, den Inhalt den Schülern bekannt zu machen.

20. August 1863. Königl. P.-S.-C. communicirt einen Ministerial-Erlaß vom 17. August 1863, betreffend die Einsendung der zum Austausch bestimmten Programme an die Geh. Registratur des Königl. Ministeriums, zur genauesten Nachachtung.

2. October 1863. Königl. P.-S.-C. bespricht das Verhalten der Lehrer und Beamten bei den bevorstehenden Wahlen.

7. October 1863. Königl. P.-S.-C. genehmigt, daß der Musik-Director Bilse die Leitung des Gesang-Unterrichts an der Ritter-Akademie übernehme, die Morgenandacht aber durch die Orgel von einem durch den Director erwählten Schüler der obersten Klassen, welcher freien Schul-Unterricht genießen soll, begleitet werde.

27. October 1863. Königl. P.-S.-C. sendet zur Kenntnißnahme und Nachachtung ein Exemplar des neuen Reglements für den Unterricht im Zeichnen.

30. December 1863. Königl. P.-S.-C. übersendet Abschrift eines Ministerial-Erlasses vom 21. December 1863, nach welchem die Anordnung, daß die Abgangs-Zeugnisse für die nach dem ersten halben Jahr aus Secunda abgehenden Schüler jedesmal von der Lehrerconferenz festgestellt, und daß darin ausdrücklich bemerkt werden solle, ob der betreffende Schüler sich das bezügliche Pensum der Secunda gut angeeignet und gut betragen habe, dahin erweitert resp. erläutert wird, „daß derartige Zeugnisse von der Lehrerconferenz festzustellen sind auch für die Fälle, wo die betreffenden jungen Leute nach einem längeren als halbjährigen Aufenthalt aus der Secunda abgehen,“ und daß die Erwerbung eines Qualificationszeugnisses für den einjährigen freiwilligen Militärdienst ausdrücklich von dem ernstesten Bemühen, allen Anforderungen der Schule auch nach der Versetzung in die Secunda zu genügen, hat abhängig gemacht werden sollen.

4. Januar 1864. Königl. P.-S.-C. verordnet die Einsendung von 252 Exemplaren des Oster-Programms.

7. Januar 1864. Königl. P.-S.-C. communicirt ein Ministerial-Rescript vom 5. Januar c. betreffend die Abfassung der Aufnahme-Bedingungen in das Alumnat in der Weise, wie solche über die Alumnate des Joachimsthalschen Gymnasiums und von Schul-Pforte bereits vorliegen.

~~~~~

## B. Chronik.

Das Schuljahr nahm mit dem 14. April 1863 seinen Anfang.

An demselben Tage ging die Nachricht ein von dem im Garnison-Lazareth zu Meisse erfolgten Tode des militär. Inspectors Pr.-Lieutenant von Schlabrendorff. Kaum fünf Monate hatte er der Akademie angehört.

Der Lehrer Neder, durch Kränklichkeit schon den Winter hindurch in seiner Pflichterfüllung behindert, trat in seine Thätigkeit nicht wieder ein, sondern suchte seine Pensionirung nach. Diese wurde ihm a term. 1. October 1863 zu Theil. — Den Gesangunterricht übernahm mit Bewilligung des K. Prov.-Schul-Collegiums schon von Oftern ab der Musikdirector Bilse.

11. Mai Einsegnung von fünf Zöglingen und vierzehn Schülern der Akademie durch Herrn Consistorialrath Peters und Feier des heil. Abendmahles zugleich für die Angehörigen der Anstalt und befreundete Familien. Am Tage vorher Vorbereitung durch den genannten Geistlichen im Betsaale der Anstalt.

Vom 14. Juni an bis in die Mitte des October war Lieutenant Scherpe in seiner Eigenschaft als Landwehr-Offizier zur Dienstleistung bei dem 1 Ostpreuß. Grenadier-Regiment No. 6 in Posen commandirt. Der Turn- und Fecht-Unterricht hat ein volles Vierteljahr ausfallen müssen, wogegen der Schwimm-Unterricht durch einen Stellvertreter ertheilt werden konnte.

Vom 14. Juni bis 3. Juli war Professor Platen, vom 4. bis 11. August Prof. Scheibel behufs einer Kur beurlaubt.

26. August betheiligten sich die Lehrer und Zöglinge und ein großer Theil der Schüler an der Feier, welche von Herrn Baron von Rothkirch-Panthen als Präses des Nationalbunds zur Erinnerung an die Schlacht an der Kapbach auf Christianshöf bei Bellwizhof veranstaltet worden war.

25. September Abiturienten-Examen unter Vorsitz des K. Kommissarius Herrn Provinzial-Schulrath Dr. Scheibert und Betheiligung des Akademie-Curators K. Regierungs-Chef-Präsidenten Herrn Grafen Jedlitz-Trübscher. Alle vier Abiturienten erhielten das Zeugniß der Reife.

29. September Entlassung der Abiturienten und Schluß des Sommersemesters.

An demselben Tage schied nach zehnjährigem reich gesegneten Wirken an der Akademie Professor Dr. Scheibel aus dem Collegium, um das Directorat des Königl. Gymnasiums in Ratibor anzutreten. Wie sehr wir über die dem trefflichen Lehrer und Pädagogen Seitens der Königl. Behörden zu Theil gewordene Beförderung uns mit ihm zu freuen Ursache hatten, so empfanden wir tief den Verlust eines durch vielseitige Begabung und Anregung und unermüdete Treue der Pflichterfüllung ausgezeichneten Lehrers. Collegen und Schüler begleiteten den Scheidenden mit dem herzlichsten Dank und Segenswunsch.

Die hohen Königl. Behörden genehmigten unter dem 19. resp. 26. September nach dem Vorschlage des Directoriums eine allgemeine Ascension der Lehrer unter Beförderung des Oberlehrer Dr. Schirmacher zum Professor und des Inspector Weiß zum Oberlehrer. In die Stelle des letzteren als des ersten Civil-Inspectors wurde von dem Königl. Prov.-Schul-Collegium der ordentliche Lehrer des Dom-Gymnasiums zu Colberg Carl Friedrich Froehde berufen. Der Antritt des neuen Amtes konnte aber erst zu Neujahr erfolgen. Bis dahin verblieb Oberlehrer Weiß noch im Inspectorate, und die Lehrstunden wurden von andern Collegen bereitwillig übernommen.

18. October Vereidigung des Dr. Brosin als ordentlicher Lehrer und zweiter Civil-Inspector.

20. October Beerdigung des Pfortner Baumgart, welcher nach kurzer Krankheit 55 Jahr alt am 17. gestorben war. Derselbe stand 11 Jahr im Dienste der Akademie erst als Krankwärter, die letzten zwei Jahre als Pfortner. Bescheiden und treu in jeder Pflicht wurde er von Allen geschätzt. Die Leiche geleiteten von Seiten der Akademie der Curator Herr Regierungs-Präsident Graf Zedlitz, das Lehrercollegium nebst den Zöglingen, die Beamten des St. Johannis-Stifts und das Diener-Peronale in feierlichem Zuge zum Grabe.

24. November waren zum ersten Male im Akademiegebäude die Corridore und Amtslokale durch Gas erleuchtet.

Mit dem Schlusse des Jahres trat der St. Johannis-Stifts-Controleur von Bornstedt in den Ruhestand. Er hatte 14 Jahre im Militair und 23 Jahre bei der Ritter-Akademie in unwandelbarer Treue und Hingabe an seine Pflichten gedient. Seine Majestät der König haben Allerhöchst in Anerkennung der treuen Dienste demselben bei seinem Ausscheiden den Rothen Adlerorden IV. Kl. zu verleihen geruht.

Die Geschäfte des Controleurs sind zunächst interimistisch dem Regierungs-Diätarius und Lieutenant bei der Landwehr-Artillerie Westphal übertragen worden.

6. Januar Einführung des Civil-Inspectors Froehde in sein Amt.

13. Januar starb 67 Jahr alt der Tafeldecker bei der Ritter-Akademie und Veteran Anton Stamm, dessen im vorjährigen Programm unter dem 17. März ehrenvoll gedacht worden ist. Er war von redlichem und bescheidenem Sinn und ein treuer Diener seines Königs, 21 Jahre lang im Heere und fast 30 Jahre in der Akademie und noch bis kurz vor Weihnachten hier im Dienst. Er war im Besiz des Allgemeinen Ehrenzeichens und der Dienstauszeichnung I. Kl., der Kriegsdenkünze von 1813—15 und der Erinnerungsmedaille von 1863. Die Zeit der Ruhe, welche ihm bereitet werden sollte, kürzte Krankheit und ein schneller Tod. Am 16. geleiteten ihn die Lehrer, Beamten, Kameraden, und eine Anzahl von Zöglingen zu seiner Ruhestätte.

2. März Abiturienten-Examen unter Vorsitz des Königl. Provinzial-Schulrathes Herrn Dr. Scheibert und Betheiligung des Akademie-Curators Königl. Regierungs-Präsidenten Herrn



Grafen Zedlitz. Das Zeugniß der Reise wurde allen sieben Examinanden zuerkannt, zweien von ihnen, Kügler und Lamm, auf Grund ihrer Klassenleistungen und schriftl. Prüfungsarbeiten die mündl. Prüfung erlassen.

## C. Statistik.

### I. Directorium der Königl. Ritter-Akademie und des St. Johannis-Stifts:

K. Regierungs-Chef-Präsident Graf Zedlitz-Trübschler, R. h. D., Curator.  
Dr. Stechow, Hauptmann im 2. Niederschles. Landwehr-Regiment No. 7, Director.

### II. Das Lehrer-Collegium.

#### 1) Wissenschaftliche Lehrer,

##### a) ordentliche:

Director Dr. Stechow.  
Professor Gent.  
Professor Dr. Platen.  
Professor Dr. Schirmacher.  
Oberlehrer Dr. Schönermark.  
Oberlehrer Dr. Pröller.  
Oberlehrer Dr. Freiherr v. Rittlitz.  
Oberlehrer Weiß.  
Inspector Froehde, erster Civil-Inspector.  
Inspector Dr. Brosin, zweiter Civil-Inspector.

##### b) außerordentliche:

Oberkaplan König, katholischer Religionslehrer.  
Militärischer Inspector — vacant. —

#### 2) Technische Lehrer:

Rittmeister a. D. Hänel, Stallmeister, R. U. D. 3. Kl. m. d. Schl.  
Lieutenant a. D. Scherpe, Fecht- und Turnlehrer.  
Maler Blätterbauer, Zeichenlehrer.  
Musikdirector Bilse, Gesanglehrer.

## III. St. Johannis-Stifts-Beamte.

Hauptmann Elbrandt, Rendant, Kr. D. 4. Kl.  
 Lieutenant Westphal, interim. Controleur.  
 Gröger, Secretair.

Verzeichniß der Zöglinge und Schüler  
 nach der Ordnung im letzten Halbjahr.

(Die mit \* sind im Laufe des Winters bereits abgegangen.)

(Z. bedeutet Zögling oder Alumnus, C. Civil-Fundatist, M. Militär-Fundatist, K. Graf Kosspotscher Fundatist, R. Freih. Rothkirchischer Fundatist, P. Pensionair, V. Vertrauter, Sen. Senior der Alumnen, Subsen. Subsenior. Die Uebrigen sind frequentirende Stadtschüler.)

| N a m e.                                   | H e i m a t h.<br>(Wohnort der Eltern.) |
|--------------------------------------------|-----------------------------------------|
| <b>P r i m a.</b>                          |                                         |
| 1.                                         |                                         |
| Günther v. Terpiß I.                       | Liegnitz.                               |
| Max Kügler I.                              | Liegnitz.                               |
| Richard Lamm.                              | Rosenau.                                |
| Z. P. Sen. Hans v. Weiher.                 | Biezig in Pommern.                      |
| * Georg Nedtwig.                           | Hainau.                                 |
| Max Pohley I.                              | Liegnitz.                               |
| Z. M. Subsen. Bernhard v. Lippe.           | Görlitz.                                |
| Paul Fischer.                              | Poischwitz bei Zauer.                   |
| Hermann Meißner.                           | Langenwaldau bei Liegnitz.              |
| Z. P. V. Damm v. Seydewitz.                | Reichenbach D. L.                       |
| Max Böhelt I.                              | Kreibau bei Kaiserswaldau.              |
| Z. M. V. Georg Frh. v. Zedlitz-Neukirch I. | Neukirch bei Goldberg.                  |
| 2.                                         |                                         |
| Werner Frh. v. Czettitz-Neuhaus.           | Kolbnitz bei Zauer.                     |
| Z. P. V. Alexander Frh. v. Falkenhausen I. | Wallisfurth bei Glas.                   |
| Z. K. V. Hermann v. Randow.                | Herfeld in Kurhessen.                   |
| Hermann Kunz I.                            | Rosenau bei Liegnitz.                   |

| N a m e.                                       | H e i m a t h.                 |
|------------------------------------------------|--------------------------------|
|                                                | Hohen-Zinow bei Neustadt G. B. |
| Z. K. V. Oskar v. Walther.                     | N.-Mahliau bei Trebnitz.       |
| Z. P. V. Ernst Frh. v. Falkenhausen II.        | Wallisfurth bei Glas.          |
| Eugen Quedensfeld.                             | Liegnitz.                      |
| Z. P. V. *Max v. Elzner.                       | Zieserwitz bei Neumarkt.       |
| Z. P. V. Leo v. Basse I.                       | Weidenbach bei Bernstadt.      |
| Z. P. V. Hans Graf Bülow.                      | Nimmersath bei Volkshayn.      |
| Friedrich v. Kunow.                            | Liegnitz.                      |
| Georg Ludwig.                                  | Liegnitz.                      |
| Gottwalt Binco.                                | Liegnitz.                      |
| Reinhold Ernrich.                              | Tellendorf bei Liegnitz.       |
| Z. C. V. Wilhelm Frh. v. Jedlitz-Neukirch II.  | Neukirch bei Goldberg.         |
| Julius Liebich.                                | Fauer.                         |
| Paul Opitz.                                    | Sammelwitz bei Fauer.          |
| Z. P. V. Friedrich von Kölichen.               | Kroischwitz bei Bunzlau.       |
| Z. P. V. Mortimer Frh. v. Tschirschy-Reichell. | Schlang bei Domschau.          |
| Heinrich Uhse.                                 | Liegnitz.                      |

## S e c u n d a.

I.

|                               |                             |
|-------------------------------|-----------------------------|
| Arthur Deininger.             | Liegnitz.                   |
| Waldemar Pohley II.           | Liegnitz.                   |
| Otto Zählich.                 | Liegnitz.                   |
| Z. C. V. Max v. Rosen.        | Neudorf am Gröditzberge.    |
| Hans Siemon I.                | Liegnitz.                   |
| Richard Gent I.               | Liegnitz.                   |
| Z. P. V. Richard v. Basse II. | Weidenbach bei Bernstadt.   |
| Z. P. V. Paul v. Chappuis.    | Korschwitz bei Münsterberg. |
| Arthur v. Terpiß II.          | Liegnitz.                   |
| *Louis Dühring.               | Liegnitz.                   |
| Heinrich Hoffmann I.          | Gr.-Baudis.                 |
| Ferdinand Kirchner I.         | Liegnitz.                   |
| Hans v. Seepe.                | Liegnitz.                   |

| N a m e.                                   | H e i m a t h.                  |
|--------------------------------------------|---------------------------------|
|                                            | 2.                              |
| Karl v. Sehlen.                            | Schmiedeberg.                   |
| Max Siemon II.                             | Liegnitz.                       |
| Z. P. Ernst Frh. v. Seherr-Thob.           | Schollwitz bei Hohenfriedeberg. |
| Z. P. Hilmar Graf v. d. Recke-Volmerstein. | Louisdorf bei Strehlen.         |
| Z. P. V. Max v. Seydewitz II.              | Reichenbach D/L.                |
| Karl v. Nicksch-Rosenegk I.                | Liegnitz.                       |
| Z. P. V. Max v. Poncet I.                  | Alt-Tomyśl Kr. But.             |
| Theophil Auforge I.                        | Waldenburg.                     |
| Z. P. Karl v. Garnier.                     | Turawa bei Oppeln.              |
| Z. C. V. *Otto v. Schweinichen.            | Hilarowo bei Jarocin.           |
| Max Nagel.                                 | Michelsdorf bei Neumarkt.       |
| Z. P. V. *Gustav v. Kessel.                | Glogau.                         |
| Max Mühlenbach.                            | Liegnitz.                       |
| Z. C. Theodor v. Lieres I.                 | Gallowitz bei Domschau.         |
| Karl Kolbe.                                | Lüben.                          |
| Z. P. Hans v. Portatius.                   | Schwarzwalddau bei Landeshut.   |
| Z. C. V. *Bernhard Graf Schmettow.         | Pommerzig bei Züllichau.        |
| Louis Göbel.                               | Leka bei Dpatow.                |
| Z. R. Kurt v. Rothkirch.                   | Schottgau bei Kanth.            |
| Hugo Strauß.                               | Liegnitz.                       |
| Z. P. Friedrich Graf Pückler.              | Ober-Weistritz bei Schweinitz.  |

### O b e r - T e r t i a .

|                                     |                               |
|-------------------------------------|-------------------------------|
|                                     | 1.                            |
| Max Schädlich.                      | Liegnitz.                     |
| Ewald Zimmer.                       | Borhaus bei Gainau.           |
| Philipp Löwe.                       | Wahlstatt.                    |
| Z. P. Max v. Debschitz.             | Pirschchen bei Trebnitz.      |
| Axel Küster.                        | Liegnitz.                     |
| *Kurt v. Frankenberg.               | Liegnitz.                     |
| Louis Tenzer.                       | Braunau bei Lüben.            |
| Z. P. Ernst v. Wiedebach-Nostitz I. | Arnsdorf bei Reichenbach D/L. |

| N a m e.                                                                                   | H e i m a t h.                                                          |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| Richard Böhelt II.<br>Conrad Gent II.<br>Hugo Jochmann.                                    | Kreibau bei Kaiserswaldau.<br>Liegniß.<br>Liegniß.                      |
| Z. P. Cäfar Graf Wartensleben.<br>Eberhard Graf Pückler II.<br>Dietrich v. Werder.         | 2. Krippitz bei Strehlen.<br>Ober-Weistritz bei Schweinitz.<br>Liegniß. |
| Z. C. Kuno v. Koupfert.                                                                    | Schönau bei Bentzen a. D.                                               |
| Z. P. Hans v. Thun.                                                                        | Wysocka bei Gr.-Strehlitz.                                              |
| Z. P. Wilhelm Graf Pückler III.<br>Richard v. Nickisch-Roseneck II.                        | Liegniß.<br>Liegniß.                                                    |
| Z. R. Friedrich v. Piereß II.<br>Franz Hoffmann II.                                        | Pasterwitz bei Domschau.<br>Gr.-Baudis, Kr. Liegniß.                    |
| Z. P. Kuno Graf Moltke.                                                                    | Behle bei Schönlanke.                                                   |
| Z. C. Felix v. Damnitß.<br>Karl Schnuppe.                                                  | Liegniß.<br>Liegniß.                                                    |
| Z. C. Wilhelm Graf Carmer I.<br>Gottbold Kügler II.<br>Julius Kirchner II.<br>Ernst Enger. | Gr.-Osten bei Gubrau.<br>Liegniß.<br>Liegniß.<br>Kroitzsch bei Liegniß. |
| Z. C. Ernst v. Nickisch-Roseneck III.                                                      | Schwarzau bei Lüben.                                                    |
| Z. C. Edmund v. Knobelsdorff.                                                              | Berlin.                                                                 |
| Z. M. Friedrich Graf Carmer II.                                                            | Gr.-Osten bei Gubrau.                                                   |

### U n t e r - T e r t i a.

|                                                                                                                 |                                                                                       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Z. P. Paul v. Wiedebach-Nostitz II.                                                                             | 1. Arnsdorf bei Reichenbach D. L.                                                     |
| Z. P. Detlev Graf Einsiedel I.<br>Kurt Lieber I.                                                                | Radibor bei Bauzen.<br>Seichau bei Jauer.                                             |
| Z. M. Karl v. Heinz.<br>Robert Schärff.<br>Waldemar Baron v. Voën I.<br>Dökar Schneider.<br>Kurt v. Piereß III. | Dhlau.<br>Liegniß.<br>Liegniß.<br>Schönfeld bei Goldberg.<br>Pasterwitz bei Domschau. |

| N a m e.                           | H e i m a t h.                 |
|------------------------------------|--------------------------------|
| Otto Kügler III.                   | Liegnitz.                      |
| Richard v. Görne.                  | Buchwäldchen bei Parchwitz.    |
| Emil Jänsch.                       | Guhrau.                        |
| Hugo König.                        | Pahlowitz bei Liegnitz.        |
| Z. M. Alfred Baron v. Kottwitz.    | Wohlau.                        |
| Z. C. Georg v. Niebelschütz.       | Wohlau.                        |
| Friedrich v. Rickisch-Rosenegk IV. | Sprottau.                      |
|                                    | 2.                             |
| Z. P. Friedrich Graf Pfeil I.      | Bildschütz bei Breslau.        |
| Z. P. Hans Frh. v. Ledebur         | Girbigsdorf bei Görlitz.       |
| Oskar Kunz II.                     | Rosenau bei Liegnitz.          |
| Hermann Schiewe.                   | Liegnitz.                      |
| Richard Schulz.                    | Liegnitz.                      |
| Z. C. Arno v. Dheimb.              | Neudorf bei Nimptsch.          |
| Eugen v. Dorpowöki.                | Hainau.                        |
| Richard Kirchner III.              | Liegnitz.                      |
| Louis Dieme.                       | Liegnitz.                      |
| Adolf Schoebel.                    | Liegnitz.                      |
| Karl Rungstocf.                    | Liegnitz.                      |
| * John Anforge II.                 | Insel St. Maurice.             |
| Z. P. Richard v. Poncet II.        | Alt-Tomyśl Kr. Buk.            |
| Z. P. Clemens Graf Einsiedel II.   | Radibor bei Baugen.            |
| <b>Q u a r t a.</b>                |                                |
|                                    | 1.                             |
| Friedrich v. Weguern.              | Liegnitz.                      |
| Richard Wehle.                     | Liegnitz.                      |
| Theodor Hoffenselder.              | Liegnitz.                      |
| Max Lieber II.                     | Seichau bei Jauer.             |
| Richard Ahmann.                    | Liegnitz.                      |
| Georg Schalscha v. Ehrenfeld I.    | Leschwitz bei Parchwitz.       |
|                                    | 2.                             |
| Max Schinke.                       | Klein-Schweinitz bei Liegnitz. |
| Z. C. Kurt v. Uechtritz.           | Herzogswaldau bei Lüben.       |

| N a m e.                                | H e i m a t h.             |
|-----------------------------------------|----------------------------|
| Arthur Schalscha v. Ehrenfeld II.       | Leschwiß bei Parchwiß.     |
| * Alexander Schalscha v. Ehrenfeld III. | Leschwiß bei Parchwiß.     |
| Albert Strebel.                         | Znin Kr. Bromberg.         |
| Z. M. Alfred v. Mißlaff I.              | Ober-Schüttlau bei Gubrau. |
| Ernst Baron v. Loen II.                 | Liegniß.                   |
| Wilhelm Graf Pfeil II.                  | Wildschütz bei Breslau.    |
| Fabian Graf Pfeil III.                  | Wildschütz bei Breslau.    |
| Timotheus Ansforg III.                  | Waldenburg.                |
| Theodor Barschall.                      | Liegniß.                   |
| Max v. Mißlaff II.                      | Ober-Schüttlau bei Gubrau. |

Es haben die Ritter-Akademie in dem abgelaufenen Schuljahre besucht:

|                                   | I. | II. | IIIa. | IIIb. | IV. | Summa. | Neu<br>aufgenommen: |
|-----------------------------------|----|-----|-------|-------|-----|--------|---------------------|
| <b>im Sommer-Semester 1863</b>    | 27 | 39  | 30    | 28    | 23  | 147    | 26                  |
| und zwar:                         |    |     |       |       |     |        |                     |
| Zöglinge . . . . .                | 13 | 12  | 14    | 11    | 4   | 54     | 8                   |
| Stadt-Schüler . . . . .           | 14 | 27  | 16    | 17    | 19  | 93     | 18                  |
| <b>im Winter-Semester 1863/64</b> | 33 | 34  | 30    | 29    | 17  | 143    | 10                  |
| nämlich:                          |    |     |       |       |     |        |                     |
| Zöglinge . . . . .                | 14 | 15  | 13    | 10    | 2   | 54     | 3                   |
| Stadt-Schüler . . . . .           | 19 | 19  | 17    | 19    | 15  | 89     | 7                   |

Das Zeugniß der Reife haben erworben:

a) zu Michaelis 1863:

1) Georg Julius Ottomar Peters, geb. in Liegniß am 26. Oktober 1842, Sohn des Ober-Diaconus an der St. Peter- und Paulskirche Herrn Konsistorialrath Peters hieselbst, evang., war 8½ J. Schüler, 2½ J. in Prima; studirt Theologie in Breslau.

2) Ernst Rudolf Stolzenburg, geb. zu Demmin in Pommern am 30. November 1843, Sohn des Königl. Regierungs- und Schulrathes Herrn Stolzenburg hieselbst, evang., war 4½ J. Schüler, 2½ J. in Prima; studirt Theologie in Breslau.

3) Moritz Ferdinand Freiherr von Bissing, geb. zu Bellmannsdorf bei Görlitz am 30. Januar 1844, Sohn des verstorbenen Königl. Kammerherrn und Landesältesten Freiherrn von Bissing auf Bellmannsdorf, unter Vormundschaft des Königl. Kammerherrn Freiherrn von Gerödorff auf Ostreichen bei Seidenberg, evang., war  $6\frac{1}{2}$  J. Bögling, 2 J. in Prima; ist in das Königl. Heer eingetreten.

4) Karl Max Otto Heinrich von Sprenger, geb. zu Grünberg am 1. Mai 1843, Sohn des verstorbenen Königl. Rittmeisters a. D. und Rittergutsbesizers Herrn von Sprenger, unter Vormundschaft seiner Frau Mutter Frau von Sprenger auf Malitsch bei Zauer, evang., war 6 J. Bögling, 2 J. in Prima; studirt Kameral-Wissenschaften in Heidelberg.

**b) in der Oesterprüfung 1864:**

5) Friedrich Hermann Hugo Günther Czirn von Terpiß, geb. in Liegnitz am 18. September 1846, Sohn des Königl. Regierungsrathes Herrn von Terpiß hieselbst, evang., war 7 J. Schüler,  $2\frac{1}{2}$  J. in Prima; er wird die Rechte studiren.

6) Max Albert Kügler, geb. in Liegnitz am 24. September 1845, Sohn des Königl. Kreisgerichtsrathes Herrn Kügler hieselbst, evang., war 6 J. Schüler, 2 J. in Prima; er will die Rechte studiren.

7) Arthur Richard Paul Tamm, geb. in Kosenau am 7. März 1846, Sohn des Kantors Herrn Tamm daselbst, evang., war 4 J. Schüler, 2 J. in Prima; gedenkt Philologie zu studiren.

8) Hans Friedrich Karl Hermann von Weiher, geb. zu Biezig bei Lauenburg in Pommern am 18. Mai 1842, Sohn des Landschaftsdirectors Herrn von Weiher auf Biezig, evang., war  $3\frac{1}{2}$  J. Bögling, mit Unterbrechung von  $\frac{1}{2}$  J. und wieder  $\frac{1}{4}$  J. durch Krankheit, 3 J. in Prima; er gedenkt zunächst Jura zu studiren.

9) Julius Oskar Hugo Max Pohley, geb. in Liegnitz am 1. April 1843, Sohn des Coiffeurs Herrn Pohley hieselbst, evang., war 8 J. Schüler, 2 J. in Prima; will in das Königl. Heer eintreten.

10) Bernhard Joseph Adolf von Lippe, geb. zu Düben a. d. Mulde am 14. März 1846, Sohn des Königl. Obristleutnant a. D. Herrn von Lippe zu Görlitz, evang., war 6 J. Bögling, 2 J. in Prima; wird in das Königl. Heer eintreten.

11) Johann Paul Adolf Fischer, geb. in Nieder-Poischwitz bei Zauer am 13. Mai 1845, Sohn des Rittergutsbesizers Herrn Fischer auf Nieder-Poischwitz, evang., war 4 J. Schüler, 2 J. in Prima; will die Rechte studiren.

**Abgegangen sind im Laufe des Schuljahres:**

a) **Böglinge:** Bernhard v. Zastrow aus Ia zur Herstellung seiner Gesundheit, im August 1863. Max v. Elsßner aus Ib, Otto v. Schweinichen, Gustav v. Kessel, Bernhard Graf Schmettow aus II, zu Neujahr, um sich speziell zum Eintritt in das Königl. Heer vorzubereiten.



b) Schüler: (noch Ostern 1863) Victor v. Grotthuß, versetzt nach II, auf das Gymnasium zu Wesel; Johannes Ansforg aus III, um sich im Vaterhause für den Missionsdienst vorzubereiten. — Johannis 1863: Arthur Bachsmann aus IIb; Johannes Redtwig mit dem Zeugniß für II, wird Kaufmann. — Michaelis 1863: Wilhelm Weisenborn aus IIa zur Landwirthschaft; Ewald Küster und Karl Schwarz aus IIb zum Kaufmannsstande; Paul v. Hugo aus IIb zur spezielleren Vorbereitung für den Eintritt in das Königl. Heer; Alexander Schalscha v. Ehrenfeld aus IV auf die Realschule in Görlitz. — Am 16. November 1863 Georg Redtwig aus Ia, und am 1. März 1864 Louis Dühring mit dem Zeugniß für Ib, zum Kaufmannsstande. — Am 4. Januar 1864: John Ansforg aus IIIb kehrte ins elterliche Haus nach der Insel Maurice zurück. — Am 15. Februar 1864: Kurt v. Frankenberg mit dem Zeugniß für II, in Folge der Versetzung seines Herrn Vaters. — Den Abgang auf Ostern haben angemeldet: Otto Jähnich in IIa, zum Subalterndienst, Karl v. Rickisch-Roseneck in IIb, um sich speziell für den Eintritt in das Königl. Heer vorzubereiten.

## D. Ordnung des Rede-Actus.

Donnerstag den 17. März Vormittag 9 Uhr.

Choral: Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren etc. v. 1 u. 2.

1. Der Ober-Primaner Max Böthelst spricht ein Gebet in hebräischer Sprache.
2. Die Unter-Tertianer Richard v. Görne und Kurt v. Piereß: Tellheim und Just aus Minna von Barnhelm, von Lessing.
3. Der Unter-Secundaner Karl v. Garnier: Le combat contre les Maures, aus Corneille's Sid.
4. Der Abiturient Richard Tamm begründet in lateinischer Rede den Satz Asperis rebus quum singulos homines tum universas gentes magis corroborari quam rebus secundis.
5. Der Ober-Secundaner Max v. Rosen: Aus Homer's Odyssee VIII, v. 478—511. (Odysseus erzählt seine Fahrt von Ogygia nach Scheria).
6. Der Quartaner Wilhelm Graf Pfeil: Don Alonso der Getreue, aus dem Spanischen von E. Geibel.
7. Der Ober-Primaner Damm v. Seydewitz: L'union fait la force. Französische Rede.

Gesang. Gebet von K. M. von Weber (sechsstimmig).

8. Der Abiturient, Primus omnium, Günther v. Terpiß spricht in deutscher Rede „Ueber die Poesie der Jahreszeiten.“

9. Der Unter-Tertianer Paul v. Wiedebach-Mostig: Arion von A. W. Schlegel.
10. Der Unter-Tertianer Louis Dieme: La laitière von Lafontaine.
11. Der Ober-Tertianer Hugo Kochmann: Aus Ovid's Metamorphosen VIII, v. 478—511 (Althaea).
12. Der Ober-Secundaner Richard v. Busse und der Unter-Secundaner Theodor v. Kiersch: Dialog zwischen Octavio und Max, aus Schiller's Die Piccolomini V, 1.
13. Der Ober-Tertianer Conrad Gent: Aus Homer's Odyssee IX, v. 105—141 (das Land der Cyclopen).
14. Der Quartaner Friedrich v. Wegnern: Friedrich der Große im Elysium.
15. Der Ober-Primaner Hermann Meißner: On Shakespere's genius. Englische Rede.  
Gesang. Chor für vier Männerstimmen von Mozart.
16. Der Abiturient Max Kügler begründet in griechischer Sprache das Wort bei Sophokles (Ajax v. 479) ἡ καλῶς ἔην ἢ καλῶς τεθνηκέναι τὸν εὐγενῆ χρόν.
17. Der Ober-Tertianer Dietrich v. Werder: Der Graf von Habsburg, von Schiller.
18. Der Ober-Secundaner Arthur v. Terpiß: Aus dem Titulrel Wolfram's von Eschenbach, Strophe 1—12, Mittelhochdeutsch.
19. Der Unter-Tertianer Baldemar v. Loen: Aus Ovid's Metamorphosen IV, v. 55 folg. (Pyramus und Thisbe).
20. Die Unter-Primaner Hans Graf Bülow und Friedrich v. Kölichen: Dialog zwischen Drestes und Pylades aus Göthe's Iphigenie II, 1.
21. Der Ober-Secundaner Ferdinand Kirchner: Adieu, adieu! my native shore. Aus Byron's Childe Harold's Pilgrimage.
22. Der Abiturient, Senior der Böglinge, Hans v. Weiher nimmt in kurzer Rede von seinen Mitschülern und der Anstalt Abschied.
23. Der Ober-Primaner Georg Frh. v. Zedlitz sagt den Abgehenden Lebewohl.

Vertheilung der zuerkannten Prämien.

**Gesang.** „Abschied vom Balde“ von F. v. Eichendorff, comp. für gemischten Chor von Mendelssohn-Bartholdy.  
Entlassung der Abiturienten durch den Director.

Gesang des obigen Kirchenliedes v. 4 und 5.

~~~~~

Freitag den 18. März 9—12 Uhr: Censur und Versehung. Schluß des Schuljahres.

Dienstag den 5. April: Eröffnung des neuen Schuljahres.

Zu wohlwollender Theilnahme an dem Rede- und Entlassungsakte ladet der Unterzeichnete die Gönner und Freunde der Königl. Ritter-Akademie und der Jugendbildung ganz ergebenst ein.

Kiegnitz, den 14. März 1864.

Dr. Stechow.

- 9. Der Unter-Tertianer Pa
- 10. Der Unter-Tertianer Lou
- 11. Der Ober-Tertianer Hug
- 12. Der Ober-Secundaner F  
Dialog zwischen Octavio
- 13. Der Ober-Tertianer Con
- 14. Der Quartaner Friedri
- 15. Der Ober-Primaner He  
Gesaf
- 16. Der Abiturient Max Kü  
(Ajax v. 479) ἦ καλῶς
- 17. Der Ober-Tertianer Die
- 18. Der Ober-Secundaner A  
1—12, Mittelhochdeutsch.
- 19. Der Unter-Tertianer Be  
(Pyramus und Thisbe).
- 20. Die Unter-Primaner Ha  
und Pylades aus Göthe'
- 21. Der Ober-Secundaner F  
Childe Harold's Pilgrima
- 22. Der Abiturient, Senior  
schülern und der Anstalt
- 23. Der Ober-Primaner Ge

Gefang. „Abschied vom Walde  
Entf

Gefang des obigen Kirchenlie

Freitag den 18. M

Dienstag den 5. Ap

Zu wohlwollender Z

Gönner und Freunde der Kō  
Liegnitz, den



A. W. Schlegel.

en VIII, v. 478—511 (Althaea).

ndaner Theodor v. Kierse:  
ai V, 1.

5—141 (das Land der Cyclopen).  
t Elysiun.

ius. Englische Rede.

Mozart.

a che das Wort bei Sophokles  
7.

burg, von Schiller.

fram's von Eschenbach, Strophe

amorphosen IV, v. 55 folg.

blischen: Dialog zwischen Drestes

my native shore. Aus Byron's

in kurzer Rede von seinen Mit-

den Lebewohl.

n.

Chor von Mendelssohn-Bartholdy.

Director.

Schluß des Schuljahres.

Sakke ladet der Unterzeichnete die  
ung ganz ergebenst ein.

**Dr. Stechow.**